

TQ will mit SAP-Lösung weiter wachsen

12.10.2010, 15:57 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Steeb Anwendungssysteme GmbH*

Presseagentur: *verclas & friends kommunikationsberatung gmbh*



Fertigung von SMD-Bauteilen (Surface Mounted Device) bei der TQ-Gruppe

Abstatt, 12. Oktober 2010: Die TQ-Group, ein führender Systemdienstleister und Embedded-Spezialist, hat erfolgreich die ERP-Lösung SAP Business All-in-One eingeführt. Mit der neuen Unternehmenssoftware will der ausgezeichnete „Elektronikdienstleister des Jahres 2009“ langfristig sein Wachstum und die weitere Internationalisierung sicherstellen sowie Entwicklung, Fertigung und Logistik flexibel und effizient halten.

Im Elektronikmarkt herrscht seit Jahren starker Wettbewerbsdruck. Elektronikprodukte und -dienstleistungen (Electronic Engineering and Manufacturing Services) werden deutschland- und weltweit von zahlreichen Unternehmen angeboten. Wer in Deutschland produziert, hat sich auf hochwertige Produkte spezialisiert. Eine hohe Qualität der Teile ist in diesem Marktsektor zwar Standard, dennoch lassen sich Wettbewerbsvorteile sichern. TQ hebt sich aus der Masse der Anbieter nicht nur durch ihre hohe Entwicklungskompetenz und einem hohen Flexibilisierungsgrad, sondern auch durch schlanke Prozesse und einer durchgängig IT-gestützten, effizienten Lieferkette ab. Dadurch kann die Unternehmensgruppe die Vielzahl unterschiedlicher Produkte in hoher Qualität und dennoch schnell und flexibel nach den Anforderungen der Kunden entwickeln und produzieren.

Um diesen Wettbewerbsvorteil langfristig zu sichern, entschied sich TQ, nach einem Ersatz für die bisher genutzte ERP-Software ifax.OPEN zu suchen. „Zwar war unser Altsystem nahezu perfekt auf uns zugeschnitten, aber es drohte an seine Grenzen zu stoßen“, erläutert Rüdiger Stahl, Geschäftsführer der TQ-Unternehmen. Die neue Lösung sollte drei wesentliche Anforderungen abdecken: Erstens musste das zukünftige ERP-System das Wachstum des Unternehmens mitgehen. Zweitens musste es sich funktional erweitern lassen, sodass es mit dem über die Jahre gewachsenen Altsystem von TQ würde mithalten können. Und drittens musste es investitionssicher und integriert sein, sodass es die Prozesse des Unternehmens durchgängig abbilden könnte. Diesen Anforderungen entsprach die Mittelstandslösung SAP Business All-in-One am besten.

Für Beratung und Einführung zeichneten das SAP-Beratungsunternehmen untersee sowie der IT-Lösungsanbieter Steeb Anwendungssysteme verantwortlich. Projektbeginn war Ende des Jahres 2007. Die Einführung der SAP-Lösung dauerte insgesamt 24 Monate. Seit Ende des Jahres 2009 arbeiten bis zu 600 Mitarbeiter mit den Anwendungen für

Finanzbuchhaltung, Controlling, Personal- und Materialwirtschaft, Produktionsplanung, Projektsystem, Qualitätsmanagement sowie für die gesamte Logistikkette.

Die IT-Berater haben die Lösung in einem dreistufigen Projektablauf eingeführt. Um die Mittelstandslösung kennenzulernen, wurde in einer ersten Stufe ein Prototyp mit allen Anwendungen erstellt, die auch später zum Einsatz kommen sollten. In einer zweiten Phase wurde dieser erweitert, so dass er die Anforderungen und Prozesse des Unternehmens nahezu vollständig abdeckte. Diese wurden in einer dritten und letzten Phase vor dem eigentlichen Produktivstart getestet und optimiert.

Mit der neuen ERP-Lösung sieht Geschäftsführer Rüdiger Stahl TQ gut aufgestellt: „In einem ersten Schritt wollten wir mit dem SAP-System eine gleich hohe Effizienz und Produktivität erreichen, wie wir sie vor dessen Einführung hatten. Das haben wir geschafft.“ In einem zweiten Schritt wolle sich das Unternehmen mit der Mittelstandslösung sukzessiv verbessern. Dies sei in einigen Bereichen bereits gelungen – beispielsweise bei buchhalterischen Vorgängen zwischen der Zentrale und unseren Niederlassungen oder im Lager, wo die Produktivität um 50 Prozent gesteigert werden konnte. „Mit der SAP-Mittelstandslösung haben wir eine leistungsstarke Software, welche unsere Anforderungen durchgängig optimal abbildet und so die Grundlage für unser weiteres geplantes Wachstum schafft“, so das Fazit von Rüdiger Stahl.

Portrait

Kurzprofile:

Als Elektronik-Dienstleister (E²MS-Anbieter und CEM) bietet TQ (www.tq-group.com) das komplette Leistungsspektrum von der Entwicklung über Produktion und Service bis hin zum Produktlebenszyklusmanagement. Die Dienstleistungen umfassen dabei Baugruppen, Geräte und Systeme inklusive Hardware, Software und Mechanik. Kunden können bei TQ sämtliche Leistungen modular als Einzelleistungen wie auch im Komplettpaket entsprechend ihrer individuellen Anforderungen beziehen. Standardprodukte wie fertige Microcontrollermodule (Minimodule) ergänzen das Dienstleistungsspektrum. Durch die Kombination von Elektronik-Dienstleistungen und fertigen Lösungskomponenten bietet TQ kundenspezifische Produkte als ODM-Produkte an und adressiert damit Kunden, die fertige Produkte beziehen und gleichzeitig die Vorteile einer kundenspezifischen Lösung nutzen möchten. ODM-Produkte werden unter Einsatz eines umfangreichen Lösungsbaukastens termingerecht und wirtschaftlich realisiert. Der Baukasten enthält fertige Elektronik-, Mechanik- und Software-Komponenten inklusive Qualifizierung und Zulassungen. Die TQ-Group beschäftigt an den Standorten Seefeld, Murnau, Peißenberg, Wetter an der Ruhr, Chemnitz, Fontaines (Schweiz) und Shanghai (China) insgesamt mehr als 750 Mitarbeiter.

Die untersee GmbH (www.untersee.de) aus Konstanz ist seit 1995 SAP-Beratungshaus. Seit der Gründung liegt der Schwerpunkt der untersee bei Lösungen für die Fertigungsindustrie und für den Maschinen- und Anlagenbau. Die SOMA-Branchenlösung wird seit 15 Jahren in den wachsenden Anwenderanforderungen weiterentwickelt. Heute stehen umfangreiche SAP-Funktionserweiterungen und praxisgerechte Branchentemplates für alle Fertigungs- und Beschaffungsarten zur Verfügung. Die Lösung wird in mehr als 50 Installationen genutzt und von 50 erfahrenen Fachberatern betreut.

Die 1974 gegründete Steeb Anwendungssysteme GmbH (www.steeb.de), Abstatt bei Heilbronn, zählt mit über 1.000 mittelständischen Kunden zu den führenden SAP-Lösungsanbietern in Deutschland. Steeb unterstützt seine Kunden mit passgenauen, praxiserprobten Lösungen und einem umfangreichen Serviceangebot. Im Geschäftsjahr 2009 erwirtschaftete das hundertprozentige SAP-Tochterunternehmen einen Umsatz von 62,6 Millionen Euro und beschäftigt derzeit über 200 Mitarbeiter.

News-ID: 475124 • Views: 1312 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/475124/TQ-will-mit-SAP-Loesung-weiter-wachsen.html>